

Protokoll der Fachausschusssitzung „Schulische Bildung, Weiterbildung und Migration“ des Stadtteilbeirates Walle vom 11.04.2018

Ort:

Ortsamt West, Waller Heerstraße 99, 28219 Bremen

Nr.: XII/02/18

Beginn der Sitzung: 18.30h

Ende der Sitzung: 20.10h

anwesend:

Frau Kerstin Eckardt

Herr Joseph Heseding

Herr Ingo Lenz

Frau Brigitte Grziwa-Pohlmann

Herr Jens Oldenburg

Frau Bärbel Schaudin-Fischer

Fr. Dr. Stoklosinski (i.V. für Herrn Boiselle)

Frau Nicoletta Witt

verhindert sind:

Herr Christian Boiselle

Herr Gerald Höns

Herr Manfred Schäfer

Gäste:

Vertreter*innen der Schulen Waller Ring, Helgolander Straße, Melanchthonstraße, Pulverberg

Elternvertreter*innen

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/01/18 vom 31.01.2018

TOP 3: Auswertung Planungskonferenz der Senatorin für Bildung vom 07.04.2018

TOP 4: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

TOP 5: Aktuelles aus dem Bereich Jugendbeteiligung im Stadtteil

TOP 6: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

TOP 7: Nicht-öffentlicher Teil

Sichtung der eingegangenen Globalmittelanträge in der Sparte Bildung

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
Ohne Einwände wird die Beschlussfähigkeit festgestellt und die Tagesordnung genehmigt.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/01/18 vom 31.01.2018
Das Protokoll vom 31.01.2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Auswertung Planungskonferenz der Senatorin für Bildung vom 07.04.2018

Zusammenfassung von Eindrücken, Anmerkungen und Fragestellungen zur Veranstaltung vom 07.04.2018 aus Ausschuss und Publikum:

- Die Anwesenden vermissten auf der Veranstaltung eine konkrete Darstellung der kurz- und mittelfristigen Planungen sowie eine eingehende Erläuterung von Interimslösungen und Ausweichmöglichkeiten.
- Die Darstellungen ab dem Jahr 2025 seien konkreter und informativ gewesen.
- Mehrfach wird auf unterschiedliche Darstellungen zur Entwicklung der Bevölkerung im Ortsteil Überseestadt hingewiesen. Die Zuwächse unterscheiden sich je nach Herausgeber (bspw. Statistisches Landesamt und WFB) erheblich.
Fakt ist: Auf jeden Fall steigen die Zahlen und damit ist die Notwendigkeit einer zusätzlichen Grundschule gegeben. Das Platzangebot an der Nordstraße reiche in keinem Fall.
Aus der Grundschule Nordstraße wird erneut darauf hingewiesen, dass man nicht gegen einen GTS-Ausbau sei, die Bedingungen müssen aber stimmen.
- Hinweis, dass nicht nur im Grundschulbereich, sondern auch in den Oberschulen Plätze fehlen werden. Seit 2013 ist die Schülerzahl gestiegen.
- Zum W+E-Standort am Waller Ring: Einrichtung ist unklar, viele Bedingungen wie bspw. Parkplätze für den Fahrdienst seien nicht geklärt und auch nicht vorhanden.
- Die Situation zum Neubau Berufsschule GAV wurde auf der Planungskonferenz nicht thematisiert.
- Es besteht Einigkeit darüber, mehr Informationen über konkrete Planungsschritte und die zukünftige Ausgestaltung von Grund- und Oberschulen durch das Bildungsressort einzufordern. Zusätzlich sei auf der Planungskonferenz nicht deutlich geworden, wie die konkrete Einbeziehung der Beiräte gestaltet ist (Stellungnahme? Nennung von Grundstücken?).

Beschluss (einstimmig):

Detaillierte Nachbereitung der regionalen Planungskonferenz zur Schulstandortplanung für das Beiratsgebiet Bremen-Walle notwendig!

Nach ausführlicher Erörterung und Auswertung der Ergebnisse der regionalen Planungskonferenz zur Schulstandortplanung Bremen West vom 07.04.2018 fordert der Ausschuss dringend ein zusätzliches, die Inhalte vertiefendes Treffen mit Vertreter*innen der Senatorin für Kinder und Bildung, der Wirtschaftsförderung Bremen und der wpd AG.

Aus Sicht des Ausschusses fehlt insbesondere die kurz- und mittelfristige Darstellung von Lösungsmöglichkeiten, um dem anstehenden Schulplatzmangel im Grundschul- und Oberschulbereich im Stadtteil zu begegnen.

Der Ausschuss regt ein Treffen bis spätestens Mitte Mai 2018 an.

TOP 4: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

- I. Eingang Projektskizzen SKB mit Darstellung von zwei Variantenuntersuchungen für einen neuen Standort der Berufsschule GAV und
- II. Eingang Schreiben SKB vom 12.02.2018 zum Beschluss des Fachausschusses „Überseestadt“ vom 16.01.2018 „Berufsschule Großhandel, Außenhandel und Verkehr“

Beide Eingänge werden erörtert.

Aus Sicht des Ausschusses besteht zu den Grafiken zusätzlicher Informationsbedarf. Derzeit befindet sich an dieser Stelle am Überseetor ein (zeitlich befristetes) Übergangwohnheim für geflüchtete Menschen. Es stelle sich u.a. die Frage, ob alle derzeitigen Bewohner*innen alternative Wohnmöglichkeiten erhalten. Die Grafik verdeutliche zudem nicht, ob der Platzbedarf der Schule gewährleistet ist.

Ergebnis:

Der Ausschuss spricht sich für eine gemeinsame Sitzung mit dem Fachausschuss Überseestadt aus, um die Standortfrage Berufsschule GAV weiter zu behandeln. Der Vorsitzende leitet das Anliegen an die Ortsamtsleitung weiter.

Die Rückäußerung zum Beschluss vom 16.01.2018 wird zur Kenntnis genommen. Die Thematik bleibt auf der To-do-Liste.

- I. Rückäußerung SKB vom 29.01.2018 zum Beschluss „Reservierung von Grundstücken für Schule, Kita und Spiel in der Überseestadt“ vom 26.10.2017 und
- II. Rückäußerung SWAH vom 05.02.2018 zum Beschluss „Reservierung von Grundstücken...“ vom 26.10.2017

Beide Schreiben werden erörtert.

Der Ausschuss empfindet die Antworten als nicht befriedigend.

Ergebnis: Die Thematik soll im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung mit dem Fachausschuss „Überseestadt“ weiter behandelt werden.

Die Vorsitzende leitet das Anliegen an die Ortsamtsleitung weiter.

Rückäußerung SKB vom 21.03.2018 zum Beschluss vom 31.01.2018 „Konzeption Hort – Schule an der Grundschule Melanchthonstraße und geplanter Ausbau von Grundschulen zu Ganztagschulen“

Das Schreiben wird besprochen.

Ergebnis: Kenntnisnahme

Eingang Unterlagen SKB und Deputation für Bildung vom 06.04.2018: Daten zu den Anwahlen beim Übergang in die gymnasiale Oberstufe, Übergang von der Grundschule zu weiterführenden Schulen, Unterlagen zur Einschulung

Ergebnis:

Kenntnisnahme. Der Vertreter der Linkspartei prüft die Vollständigkeit der Daten mit Stadtteilbezug (Anwahlen GS zu SEK I), ggf. soll im Ressort nachgefragt werden.

Rückäußerung SKB vom 05.02.2018 zum Beschluss vom 31.01.2018 „Neugründung einer Grundschule in Bremen-Walle“

Um der regionalen Planungskonferenz Bremen-West nicht vorzugreifen, soll laut SKB eine ausführliche Beantwortung nicht vor dem 07.04.2018 nicht erfolgen.

Ergebnis:

Kenntnisnahme; die Erörterung des Schreibens ist unter TOP 3 erfolgt (s. dort).

An dieser Stelle wird aus dem Publikum zum Verfahren Überleitung von Schüler*innen privater Schulen auf öffentliche Schulen gefragt. Wie ist das Übergangsverfahren von privaten/konfessionellen Schulen auf öffentliche Schulen geregelt? Dazu soll bei SKB um Auskunft gebeten werden.

TOP 5: Aktuelles aus dem Bereich Jugendbeteiligung im Stadtteil

Die Vorsitzende berichtet Folgendes:

- Das Jugendforum stellt sich dem Beirat Walle in der Sitzung am 26.04.2018 vor. Dargestellt werden sollen die Entstehung und Leitbild des Forums sowie für dieses Jahr geplante Aktivitäten.
- Überseespiele 2018: Die Planungen laufen, innerhalb einer regelmäßigen Arbeitsgemeinschaft an der Oberschule Helgolander Straße wollen die Jugendlichen das Programm der Veranstaltung ausarbeiten.

TOP 6: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Dargestellt wird ein Artikel aus dem Weser-Kurier vom 07.02.2018, wonach 19 Bremer Schulen Entlastungsstunden erhalten. Den Schulen soll darüber die Möglichkeit gegeben werden, die Unterrichtsverpflichtung von Lehrer*innen zu reduzieren, damit mehr Zeit zur Unterrichtsvorbereitung zur Verfügung steht. Im Stadtteil Walle werden der Grundschule Melanchthonstraße Entlastungsstunden zugewiesen.

Vorsitz/Protokoll

Sprecher:

Petra Müller-

Joseph Heseding